

Sonderwort von Olaf Thomas Opelt 11.09.2015

Hallo Menschen,

nun hat es sich wieder einmal bewahrheitet, daß man innerhalb von 14 Jahren mit 3000 zum mehrfachen Millionär werden kann.

Nun gut, nun sind ja 3000 schon eine ganz schöne Starthilfe, die früher ein Tellerwäscher nicht hatte. Aber wer einmal richtig hinter das Märchen eines Tellerwäschers schaut, wird erkennen, daß nie einen gab, der mit nichts Tellerwäscher wurde und sich dann zum Millionär mauserte.

Das sind 3000 doch wohl ein gutes Polster für den Anfang.

Halt, habe ich vergessen zu sagen, daß es hier nicht um Dollar geht, sondern um tote Menschen und daß diejenigen, die mit diesen 3000 toten Menschen zu dem mehrfachen Dollar-Milliardären gehören, dafür aber millionenfach Menschen in den brutalen Tod schickten.

Es hört sich so leicht an, aber das war der Beginn am 11. September 2001.

Da hat man mit der Sprengung von 2 Türmen Milliarden Abrißkosten gespart und gleichzeitig nochmals Milliarden von Versicherungen kassiert.

Als Nebenprodukt konnte man diesen Abriß den Menschen noch als Terrorakt verkaufen um im Nahen Osten weiteren Terror aufzubauen, der inzwischen in die ungeheuren Flüchtlingswellen gipfelt, der nun das eigentliche Ziel, die Zerstörung Europas erreichen soll.

Ja, so einfach klingt das alles und ist doch trotzdem so kompliziert.

Da wird mit Halbwahrheiten, die bekanntlich die größten Lügen sind, das Volk, insbesondere in Deutschland, hinter das Licht geführt und dann lassen sich eben diese Deutschen einerseits gegen die Flüchtlinge hetzen und andererseits aufmuntern eine Willkommenskultur für die Flüchtlinge auszurufen.

Und die allerwenigsten kapierten welch ein böses Spiel mit ihnen gespielt wird.

Sie werden benutzt die Welt sogar mit sich selbst zu zerstören. Und wenn alles nicht reicht, wird die Antisemitismuskeule geschwungen.

Noch einmal kurz – ein Antisemit ist jener, der gegen alte arabische Kulturvölker ist. Jüdischgläubige Menschen der heutigen Welt sind keine Semiten.

Die Sepharden sind schon lange keine Hebräer mehr, denn sie sind in die Völker aufgegangen, in denen sie leben.

Und die 2. Gruppe, die Aschkenasen sind nicht aus dem Nahen Osten, sondern ein Turkvolk (Khasaren) aus dem Kaukasus.

Das ganze Schmierentheater mit der Diaspora und der angeblich israelischen Heimstatt ist erstunken und erlogen. Mag es einmal einen Nomadenstamm, den man Hebräer nannte, gegeben haben, der ist aber erst in das Land der Kanaaniter, Amoriter, Hethiter, Pheresiter, Heviter und Jebusiter eingewandert.

Also ist das sog. heilige Land nicht ihr Land, sondern sie machen es zu ihrem, indem sie es denen geraubt haben, die dort eingeboren waren.

Und sie tun es nach 2000 Jahren wieder seit der 2.Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Die jüdisch gläubigen Menschen, die sich derzeit auf dem Boden von Palästina befinden, sind kein einheitliches Volk, das in sich gewachsen ist. Es ist zusammengewürfelt und besteht hauptsächlich aus Aschkenasen.

Ja, es ist sehr viel Böses geschehen in der Vergangenheit mit jüdisch gläubigen Menschen, was aber teilweise durch ihre eigenen hinterhältigen Führer provoziert wurde, wie es erst jetzt wieder in der Ukraine passiert.

Da werden in diesem Bürgerkrieg gebeuteltem Land, das eigentlich das Urrußland ist, Juden bedroht und angegriffen. Angegriffen von Mitgliedern der rechtsextremen faschistischen Svoboda Partei [1]. Und dabei schauen dann Polizisten einfach zu und unternehmen nichts dagegen. Keinen Ton davon hört man im deutschen Mainstream. Das Merkela mit ihrer jüdisch-christlichen Leitkultur und ihrer untertänigen Haltung gegenüber dem Schokofürsten, schweigt sich darüber aus und labert lieber davon „Wir schaffen es“. Ja, da fragt sich doch wer mit dem „wir“ gemeint ist. Es sind die heimatlosen Zionisten und eben mit ihrer Puppe Merkela an den Strippen.

Aber auch die herzallerliebsten vom deutschen Zentralrat der Juden hüllen sich dazu in Schweigen, aber wehe wenn einer sich in Deutschland getraut ein Wort gegen das rassistisch-zionistische Regime Israel zu äußern, das einen Großteil von Syrien (Golanhöhen) seit 1967 besetzt hält. Dann wird sofort die Keule des Antisemitismus geschwungen, wobei doch die Zionisten selbst die Antisemiten sind, also gegen alte arabische Kulturvölker vorgehen.

Folgendes habe ich erst vor kurzem gelesen:

„Borochow erwähnte in einigen seiner Schriften die Fellachen Palästinas. Die Erwähnung der eingeborenen Bevölkerung dieses Landes stellt eine Besonderheit in der zionistischen Literatur der damaligen Zeit dar, für die es charakteristisch war, die Existenz der bereits ansässigen Bevölkerung zu leugnen. Es gibt Ausnahmen, wie Achad Haam (Asher Ginsberg), ein hebräischer Schriftsteller, der enttäuscht aus Palästina zurückkehrt und den Vorschlag macht, anstelle des Staats nur ein religiöses Zentrum zu gründen. Buber hat berichtet, wie sehr der Helfer Herzls, Max Nordau, durch die Entdeckung (!) erschüttert war, daß Palästina von Arabern bewohnt war, und daß die Zionisten an ihnen ein Unrecht begingen.“

Man kann es nicht deutlicher sagen, daß seit Anfang an der Besiedelung Palästinas durch Einwanderer die eingeborenen Menschen vertrieben und gemordet wurden. Und hallo, ihr Christen, anführend waren eure Glaubensbrüder im 19. Jahrhundert dabei.

Ja, kurz zurück zu Ukraine. Angeblich wären es die bösen Russen, die den Bürgerkrieg in der Ukraine verursacht haben, kein Wort ist wahr daran.

Mit dem 1. Weltkrieg hat man das Russische Reich in die Knie gezwungen und in den Bürgerkrieg geschickt. Große Teile der Ukraine und Weißrußlands, schon immer zum russischen Reich gehörend, wurden von Pisulski, dem Polen erobert, der wiederum von Großbritannien und Frankreich dazu aufgemuntert und ganz wichtig, militärisch dazu

befähigt wurde. Stalin hat dann 1939 nur den Großteil des im Polnisch-Russischen Krieg verloren gegangenen Gebietes zurückgeholt.

2014 hat es die US nun endlich geschafft, natürlich mit ihrem Stellvertreter, der EU, in der Ukraine eine von ihr gewünschten Umsturz zu vollführen. Und man setzte Paposchenko, den Schokoladenfürst, und Jazenjuk als Statthalter ein, man machte Böcke zu Gärtnern. Und nun soll der Bock Jazenjuk mit einem noch viel größeren Bock [2], der von zuhause mit internationalem Haftbefehl gesucht wird, von der US ausgetauscht werden.

Und von diesem ganzen hinterhältigen Spiel erfahren die Deutschen nichts, weil sie dem Flüchtlingstaumel erlegen sind.
Die Deutschen sind immun geworden gegenüber dem gut Denken, gut Reden und gut Handeln.

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[1] <http://www.israelnetz.com/gesellschaft/detailansicht/aktuell/rekordjahr-fuer-juedische-immigration-nach-israel-93330/>

<http://www.rtdeutsch.com/31495/international/pilgerlager-fuer-30-000-juden-in-der-zentral-ukraine-angegriffen-kollektive-entscheidung-der-bewohner/>

[2] <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/09/10/ukraine-us-falken-bereiten-den-sturz-von-premier-jazenjuk-vor/>